



SKS - Artikel für den 24. Februar 2023

BADISCHES POKAL-HALBFINALE

SKS - SF Sasbach

2 : 2

Nicht verloren und dennoch ausgeschieden!

„Dank“ der im badischen Mannschafts-Pokal gültigen „Berliner Wertung“ schieden unsere Pokalhelden trotz eines 2:2 gegen den zwei Klassen höher spielenden Oberligisten aus Sasbach aus. Somit verpasste man denkbar knapp den erstmaligen Einzug ins badische Pokalfinale.

Trotz des vorangegangenen Husarenritts durch den Wettbewerb, bei dem man bereits einen Erstligisten und im Viertelfinale auch noch einen Zweitligisten aus dem Wettbewerb geworfen hatte, war man gegen die Südbadener aus Sasbach wieder mal Außenseiter.

Die Gäste brachten mit 2163 : 2019 knapp 150 DWZ-Punkte mehr auf die Waage und das DWZ-Orakel sagte einen Gästesieg mit 2,7:1,3 voraus.

Das hielt aber Stefan Röschlein am Spitzenbrett nicht davon ab, seinem „DWZ-Monster“ (2400) nach einem großartigen Kampf in einem Dame-Läufer-Endspiel trotz Minusbauern ein völlig überraschendes Remis abzutrotzen. Großartig!

Durch einen verdienten Sieg von Felix Jaeschke an Brett 3 gingen unsere Jungs sogar in Führung. Nach einer positionellen Ungenauigkeit seines Gegners in der Eröffnung hielt Felix seinen Druck aufrecht und gewann nach ein paar Komplikationen im Mittelspiel die Partie letztlich sicher. 1,5:0,5.

Als auch Elmar Bahnmüller an Brett 4 seine Partie in den Remishafen lenkte, roch es nach einer weiteren Sensation. 2:1 für den Außenseiter!

Nun begann das große Zittern und Daumendrücken! Denn der Ausgang der vierten Partie entschied über das Weiterkommen! Es war klar, dass bei einem 2:2-Unentschieden unsere Gäste aufgrund der besseren Brettwertung (Sieg an Brett 2, Niederlage an Brett 3) hauchdünn mit 5,5:4,5 vorne lagen!

Und leider passierte genau das!

Zunächst sah es nach der Eröffnung auch an Brett 2 sehr gut für unsere Farben aus, und auch bis weit ins Mittelspiel deutete nichts auf eine Niederlage hin. Der DWZ-Unterschied von fast 300 Punkten war am Ende aber doch zu viel, die lange Zeit ausgeglichene Partie ging trotz hartnäckiger Gegenwehr noch verloren. 2:2. Das Pokal-Abenteuer war damit vorbei! Schade! Was bleibt, ist enormer Stolz auf einen erneut großartigen Auftritt unseres Quartetts, sowie das historisch beste Abschneiden des SKS im Badischen Pokal seit Vereinsgründung. Jungs, das war großes Kino!

Abschließend wünschen wir natürlich unseren Gästen aus Sasbach viel Glück im Finale. Holt Euch den Pott!

Ein Schnappschuss des überaus spannenden Duells:



v. l.: Elmar, Stefan, 2 Gäste, Felix und Benno

4. RUNDE BEZIRKSMEISTERSCHAFT

Die Auslosung der vierten Runde der diesjährigen Bezirkseinzelsmeisterschaft ergab ein internes SKS-Duell zwischen Eric Herrmann und Till Janke.

Im Duell der Ungeschlagenen führt Thomas Manske gegen Hans-Dieter Weis die schwarzen Steine.

Die Spiele mit SKS-Beteiligung im Einzelnen:

Weis, Hans-Dieter	-	Manske, Thomas
Wall, Viktor	-	Völz, Marco
Bergmeier, Jan	-	Centelles Chulia, Salvador
Buchner, Alexander	-	Manske, Jörg
Höhler, Waldemar	-	Edelbluth, Daniel
Herrmann, Eric	-	Janke, Till

JUGENDSCHACH

Heute findet wegen der Faschingsferien leider KEIN Jugendtraining statt!

TERMINE

24. Februar

FERIEN! KEIN JUGENDTRAINING!
20:00 Bezirksmeisterschaft Runde 4

03. März

18:00 Italienische Eröffnung
20:15 Blitzmeisterschaft 1. Runde

05. März

09:00 SKS 4 – Freibauer Steinsfurt 5
09:00 SKS 3 – Freibauer Steinsfurt 2
10:00 SF Steinsfurt – SKS 2
10:00 Karlsruher SF 3 – SKS 1

10. März

18:00 Endspiel „Springer gegen Bauer“

17. März

20:00 Bezirksmeisterschaft Runde 5



VERBANDSRUNDE

05.03.2023

02.04.2023

07.05.2023

HOMEPAGE

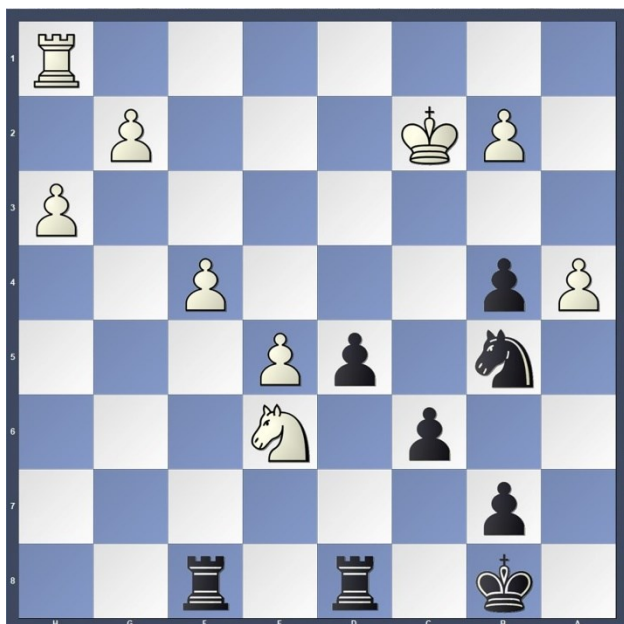
Schaut mal auf unserer Homepage vorbei:

<https://www.sk-sandhausen.de/>

Dort findet Ihr neben der elektronischen Version dieses Artikels auch alle anderen Wissenswerte rund um den SKS. Unbedingt mal reinschauen!

STELLUNG DER WOCHE (NR. 265)

Köbele - Misera, SKS 2 – SC Mosbach 2 12.02.2023



Weiß am Zug.

Trotz Minusturms steht Weiß in der Diagrammstellung auf Gewinn, am einfachsten wäre 1. a4xSb5, denn die Türme laufen nicht weg. Allerdings zog er es nun vor, zunächst mit 1. Se6xTd8 Beute zu machen.

Wie konnte Schwarz nun den Kopf aus der Schlinge ziehen?

Auflösung in der nächsten Ausgabe.

Lösung Nr. 264:

1. f7-f8S (deckt das Fluchtfeld d7)

Schwarz ist jetzt im Zugzwang, nach einem Läuferzug setzt entweder 2. c7-c8S oder 2. e7-e8S matt.

1. f7-f8D scheidet an 1. ...Ld7-e8.